

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	VII
I. EINLEITUNG	I
1. Methodische Vorbemerkung	I
2. Zur Geschichte Mailands im Zeitalter der Reformen	6
Italienischer Regionalismus 6; Adressaten der Mailänder Aufklärung 10; der kulturelle Einfluß Frankreichs 13; biographische Notizen 16; Reformpolitik: Verwaltungsreformen 37; Wirtschaftsreformen 44; soziale Probleme 49	
II. DER BEGRIFFLICHE RAHMEN DES „CAFFÈ“ (1764–1766)	58
1. Die Genese eines ökonomischen Bewußtseins in Mailand	58
2. Kritische Haltung als Ergebnis	61
Fideikommiß 61; Adel 62; Eigentum und Freiheit 64; Politik und Moral 68; Krieg und Frieden 71; öffentliche Meinung vs. <i>opinione</i> 72; die Kritik bleibt systemimmanent 73	
3. Kritik der Vergangenheit	75
Rom 76; Mittelalter 77; Renaissance 78	
4. Geschichte	81
<i>storia</i> 81; „ <i>historia magistra vitae</i> “ 82; Historie und Wahrheit 84; historisches Ablaufmodell 86	
5. Aufklärung	89
Lichtmetaphorik 89; Aufklärung des Verstandes 92; Ziel und Zeitbedarf der Aufklärung 93; <i>secolo illuminato</i> 94	
6. Fortschritt	95
Natur und Geschichte 96; <i>perfettibilità</i> 97; moralischer Fortschritt ? 99; <i>fraternità</i> 102; „Querelle des Anciens et des Modernes“ 103; <i>progresso dello spirito umano</i> als Pauschalbegriff 106; Bedingungen der Fortschritte 107; Beschleunigung der Zeit 109	
7. Reform	111
Gemeinwohl und Reform 112; Reformmodalität 113	
8. Revolution	114
<i>rivoluzione</i> als Reform 114; <i>rivoluzione</i> vs. <i>révolution</i> 115; <i>rivoluzione</i> als Bewegungsbegriff 115; <i>ribellione</i> 116; <i>rivoluzione</i> als Revolution 116; Revolution und Despotie 118	
III. VOM REFORMISMUS ZUR REVOLUTION (1766–1796)	122
1. Kritik politischer Grundbegriffe der ständischen Welt	122
Ökonomie 122; Fideikommiß 123; Adelsreform 124; Eigentum und Freiheit 125; Politik und Moral 139; Glück 140; öffentliche Meinung 143	

2. Kritik der Vergangenheit	146
Genese einer neuen historischen Schweise 146; Rom 147; Mittelalter 149; Renaissance 150	
3. Geschichte	151
Historie und Wahrheit 152; Gliederungsprinzip der Geschichte 155; „ <i>historia magistra vitae</i> “ 157; Zufall 159; <i>errori utili</i> 164	
4. Aufklärung	167
Lichtmetaphorik 167; <i>illuminato</i> 168; Adressat der Aufklärung 170; Aufklärung als politische Bildung 170; Ziel und Zeitbedarf der Aufklärung 171; „wahre“ und „falsche“ Aufklärung 173; Zusammenfassung 175	
5. Fortschritt	177
Natur und Geschichte 177; Evolution 179; <i>perfettibilità</i> 181; <i>fraternità</i> 186; Antike und Gegenwart 189; lineares Fortschrittsmodell 191; Zusammenfassung 193	
6. Reform	194
Von der <i>riforma</i> zum <i>regno delle riforme</i> 194; Gemeinwohl und <i>riforma</i> 195; Reformmodalität 195; <i>riforma</i> als Zentralbegriff josephinischen Staatskirchentums 199; nach 1786: <i>riforma</i> vs. Absolutismus 200	
7. Revolution	203
<i>riforma</i> – <i>rivoluzione</i> 203; Politisierung von <i>rivoluzione</i> 205; <i>rivoluzione</i> – <i>guerra civile</i> – <i>dispotismo</i> vor 1789 207; <i>rivoluzione</i> – <i>guerra civile</i> – <i>dispotismo</i> in der Revolution 214; Beschleunigung der Zeit 222	
IV. Schluß	225
1. Politik und Sprache nach dem Einmarsch der Franzosen	225
Das aufgeklärte Sprachverständnis 225; die gewandelte Rolle der französischen Sprache 226; „ <i>linguaggio repubblicano</i> “ und Pietro Verris Definitionsversuche 226; die Überwindung des aufgeklärten Sprachverständnisses 227	
2. Die Einordnung der Mailänder Aufklärung im Lichte der historischen Semantik	231
V. Exkurse	235
Exkurs 1: Zensurprobleme	235
Exkurs 2: Beccarias Theorie von der unendlichen Wiederholbarkeit der Geschichte	237
Exkurs 3: <i>secolo</i>	239
Exkurs 4: Zur Rezeption von Montesquieu	242
Exkurs 5: Zur Rezeption von Rousseau	245
VI. Anhang	250
1. Quellen	250
2. Benützte Literatur	257
a) Zum Vergleich herangezogene zeitgenössische und ältere Literatur	257
b) Reiseberichte	258
c) Nachschlagewerke	259
d) Moderne Sekundärliteratur	259
3. Begriffsregister	271